SICHERHEITSDATENBLATT	Gemäß Verordnung 1907/2006 EG (REACH) und Verordnung 453/2010	
TETRAKALIUM HEXACYANOFERRAT	3.01 / 20191204	

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Name :	Tetrakalium Hexacyanoferrat.
Synonyme :	Kaliumferrocyanid trihydrat, Gelbkali,
CLP Annex VI,Part 3, Index Nr:	--
EG/EINECS Nr.:	237-722-2 (wasserfrei)
CAS Nr.:	13943-58-3 (wasserfrei), 14459-95-1 (trihydrat)
Registrierung Nr :	01-2120768449-37-0000

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Identifizierte Verwendungen :

	Formulierung
F-1	**Formulierung als Antibackmittel in Frostschutz- und Enteisungsmittel** **- ERC2:** Formulierung zu einem Gemisch **- PROC 4:** Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition **- PROC 5:** Mischen in Chargenverfahren **- PROC 8a:** Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen **- PROC 8b:** Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen **- PROC 9:** Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) **- PC 4**: Frostschutz- und Enteisungsmittel **technische Funktion des Stoffes bei der Formulierung:** Antibackmittel
F-2	**Formulierung der** Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen **- ERC2:** Formulierung zu einem Gemisch **- PROC 3:** Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen **- PROC 9:** Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) - **PC 14:** Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen **technische Funktion des Stoffes bei der Formulierung:** Beschichtungsmittel

	Verwendung an Industriestandorten

Gentrochem BV

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

IW-1	**Behandlung von Metallen** **- ERC5:** Verwendung an einem Industriestandort, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt **- PROC 3:** Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen **- PROC 9:** Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) **-PC 14:** Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen **-SU 14**: Metallerzeugung und -bearbeitung, einschließlich Legierungen **technische Funktion des Stoffes bei der Formulierung:** Beschichtungsmittel ; Behandlung von Metalloberflächen (Beispiele sind Galvanik- und Elektroplattierungsprodukte)
IW-2	**Wein- und Saftverarbeitung (Metallentfernung)** **- ERC6b:** Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis) **- PROC 5:** Mischen in Chargenverfahren **- PROC 9:** Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) **- PC 20:** Verarbeitungshilfsstoffe wie pH-Regulatoren, Flockungsmittel, Fällungsmittel, Neutralisationsmittel **-SU 4:** Herstellung von Lebens- und Futtermitteln **technische Funktion des Stoffes:** Fällungsmittel
IW-3	**Produktion von Berliner Blau / Preußisch Blau** **- ERC5:** Verwendung an einem Industriestandort, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt **- PROC 8b:** Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen **- PC 26:** Produkte zur Behandlung von Papier und Pappe **- SU 6b**: Herstellung von Zellstoff, Papier und Papierprodukten **technische Funktion des Stoffes** : Zwischenprodukt (Vorläufer)
IW-4	**Hilfsmittel bei der Polymerenherstellung** **- ERC6b:** Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis) **- ERC6d :** Einsatz von Katalysatoren **- Mischung mit anderen Verbindungen (PROC 4; PROC 8b ; PROC 9)** **- PC 32:** Polymerzubereitungen und -verbindungen **- SU 11**: Herstellung von Gummiprodukten **technische Funktion des Stoffes :** Katalysator

Centrochema BV

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

	Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender
PW-1	**Professionelle Verwendung für** Frostschutz- und Enteisungsmittel **- ERC8d:** Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung) **- PROC 8b:** Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen. **- PROC 11:** Nicht-industrielles Sprühen **- PC 4:** Frostschutz- und Enteisungsmittel **- SU 8**: Herstellung von Massenchemikalien (einschließlich Mineralölprodukte) **- SU 9**: Herstellung von Feinchemikalien **technische Funktion des Stoffes** : Antiback- und Frostschutzmittel
PW-2	**Chemischer Laborstoff** Verwendung von Stoffen in kleinem Maßstab im Labor **- ERC8a:** Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung) **- ERC8b:** Breite Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung) **- PROC 15:** Verwendung als Laborreagenz **- PC 21:** Laborchemikalien **- SU 24**: Wissenschaftliche Forschung und Entwicklung **technische Funktion des Stoffes** : Zwischenprodukt (Vorläufer)

	Verwendung durch Verbraucher
C-1	**Verwendung durch Verbraucher** **- ERC8d:** Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung) **- PC 4:** Frostschutz- und Enteisungsmittel **technische Funktion des Stoffes** : Antiback- und Frostschutzmittel

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird : Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Gentechema BV

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Firmenname : **GENTROCHEMA BV**
Lage Ham 190, NL-5102AE, die Niederlande
Tel.: +31.162.249020
E-mail: wl@gentrochema.nl **Website: www.gentrochema.nl**

Notrufnummer : Während Bürozeit (08:30 - 17:00) : +31.162.249020
Außer Bürozeit (*nur für medizinisches Fachpersonal*) :
- Deutschland : +49.228.19240 (Vergiftungsinformationszentrale Freiburg)
- Österreich : +43.1.4064343 (Allgemeines Krankenhaus Wien)
- Schweiz : +41.44.2515151 (Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum, Zürich)

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1. Einstufung gemäß Verordnung 1272/2008 EG

-

2.1.2. Einstufung gemäß Verordnung 67/548/ EG

-

2.2. Kennzeichnungselemente:

2.2.1. Kennzeichnungselement(e) gemäß Verordnung 1272/2008 EG

Gefährdungen:

EUH032: Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.

Sicherheitshinweise:

P261: Einatmen von Staub vermeiden.
P262: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

Chemische Charakterisierung (Stoff) : Tetrakalium Hexacyanoferrat, min. 99% $K_4Fe(CN)_6$, mit ungefährlichen Zubereitungen.

EINECS Nr. 237-722-2 (wasserfrei)
CAS Nr. 13746-66-2 (wasserfrei), 14459-95-1 (trihydrat)

Gentrochema BV

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Index Nr. ----

EUH032: Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Keine typischen Effekte oder Symptome bekannt.

- Nach Einatmen : Für Frischluft sorgen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

- Nach Hautkontakt : Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

- Nach Augenkontakt : Bei Kontakt mit den Augen gründlich mit viel Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen und Arzt konsultieren.

- Nach Verschlucken : Bei Bewusstsein, viel Wasser trinken und Erbrechen auslösen.
Arzt Konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver oder CO2.
Ungeeignete Löschmittel : unbekannt.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluft unabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase (Hydrogen Cyanide)

5.4. Weitere Informationen

Das Produkt selbst brennt nicht.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Gentrochema BV

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Material aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für Schutzmaßnahmen und persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 7 und 8
Für Umweltschutzmaßnahmen siehe Abschnitt 13

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Vom Sonnenlicht schützen.
Weitere Informationen : Aus Qualitätsgründen ; Trocken und frostfrei lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Dieser Stoff entspricht nicht den Kriterien für einer der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (weder als PBT oder vPvB zu beurteilen ist). Eine Expositionsbeurteilung, gemäß Artikel 14(4)der REACH-Verordnung ist daher nicht erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Weitere Information

Keine weiteren Informationen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:	(Leicht) gelbe Kristalle.
Geruch:	geruchslos
Geruchsschwelle:	Nicht verfügbar.
pH-Wert:	Za. 10 (10% Lösung)

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Centroschema BV

Alkalinität oder Acidität :	Nicht verfügbar.
Siedepunkt/-Strecke :	Substanz zersetzt sich, bevor ein Siedepunkt erreicht werden kann.
Schmelzpunkt/-Strecke :	Substanz zersetzt sich, bevor ein Schmelzpunkt erreicht werden kann.
Flammpunkt :	Nicht relevant
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht relevant
Entzündbarkeit :	Nicht Klassifiziert
Dampfdruck :	Nicht relevant.
Dampfdichte :	Nicht relevant.
Relative Dichte :	1.853 bei 20 °C
Löslichkeit in Wasser :	254 g/l bei 20 °C
Löslichkeit in anderen Lösemitteln:	Alkohol - Ethanol : unlöslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser :	Nicht relevant. (Anorganischer Feststoff)
Selbstentzündungstemperatur:	Nein.
Zersetzungstemperatur:	> 60 °C (Freigabe Wasser trihydrat)
Viskosität :	Nicht relevant (Anorganischer Feststoff)
Explosive Eigenschaften :	Keine.
Oxidierende Eigenschaften :	Keine.

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.2. Chemische Stabilität

Vom Sonnenlicht schützen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht mischen mit Säuren, oxidierende Stoffe, Nitrat- und Nitritsalzen.
Reagiert heftig mit Ammoniak und Natriumchromat.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vom Sonnenlicht schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Nicht mischen mit Säuren, oxidierende Stoffe, Nitrat- und Nitritsalzen.
Reagiert heftig mit Ammoniak und Natriumchromat.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Hydrogen Cyanid (HCN).

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Centrochema BV

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Hazard Class	Hazard category	Hazard statement	Reason for no classification
Acute toxicity - oral:			conclusive but not sufficient for classification
Acute toxicity - dermal:			conclusive but not sufficient for classification
Acute toxicity - inhalation:			data lacking
Skin corrosion / irritation:			conclusive but not sufficient for classification
Serious damage / eye irritation:			conclusive but not sufficient for classification
Respiratory sensitisation:			data lacking
Skin sensitisation:			conclusive but not sufficient for classification
Aspiration hazard:			data lacking
Reproductive Toxicity:			conclusive but not sufficient for classification
Reproductive Toxicity: Effects on or via lactation:			data lacking
Germ cell mutagenicity:			conclusive but not sufficient for classification
Carcinogenicity:			conclusive but not sufficient for classification
Specific target organ toxicity – single exposure:			conclusive but not sufficient for classification
Specific target organ toxicity – repeated exposure:			conclusive but not sufficient for classification

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Compartment	Hazard conclusion	Remarks/Justification

Centrochema BV

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Freshwater	no hazard identified: Intermittent releases:	For 2 trophic levels (fish and invertebrates), the short-term toxicity of the target's analogue sodium ferrocyanide has been determined and both the LC50 and EC50 values were > 100 mg/L, respectively. No adverse effects have been observed in the studies at the highest recommended test concentrations/doses with a substance of good water solubility. Therefore, no exposure assessment for that route of exposure is deemed necessary for potassium ferrocyanide and thus no PNECs are derived. **PNEC intermittent release hazard assessment conclusion:** PNEC aqua (intermittent releases) **PNEC intermittent release justification:** For 2 trophic levels (fish and invertebrates), the short-term toxicity of the target's analogue sodium ferrocyanide been determined and both the LC50 and EC50 values were > 100 mg/L, respectively. No adverse effects have been observed in the studies at the highest recommended test concentrations/doses with a substance of good water solubility. Therefore, no exposure assessment for that route of exposure is deemed necessary for potassium ferrocyanide and thus no PNECs are derived.
Marine water	no hazard identified: Intermittent releases:	For 2 trophic levels (fish and invertebrates), the short-term toxicity of the target's analogue sodium ferrocyanide been determined and both the LC50 and EC50 values were > 100 mg/L, respectively. No adverse effects have been observed in the studies at the highest recommended test concentrations/doses with a substance of good water solubility. Therefore, no exposure assessment for that route of exposure is deemed necessary for potassium ferrocyanide and thus no PNECs are derived.
Sediments (freshwater)	no hazard identified:	No adverse effects have been observed in 2 aqueous studies, based on read-across data from the target substance's analogue sodium ferrocyanide at the highest recommended test concentrations/doses with a substance of good water solubility. Therefore, no exposure assessment for that route of exposure is deemed necessary for potassium ferrocyanide and thus no PNECs are derived.
Sediments (marine water)	no hazard identified:	No adverse effects have been observed in 2 aqueous studies, based on read-across data from the target substance's analogue sodium ferrocyanide at the highest recommended test concentrations/doses with a substance of good water solubility. Therefore, no exposure assessment for that route of exposure is deemed necessary for potassium ferrocyanide and thus no PNECs are derived.
Sewage treatment plant	PNEC STP: 100mg/L	Assessment factor: 10 Extrapolation method: PNEC STP The NOEC for STP microorganisms was 1000 mg/L, based on read-across data from the target substance's analogue sodium ferrocyanide. To determine the PNEC, an assessment factor of 10 was applied to this concentration, resulting in a PNEC for STP of 100 mg/L.
Soil	no hazard identified:	No adverse effects have been observed in 2 aqueous studies, based on read-across data from the target substance's analogue sodium ferrocyanide at the highest recommended test concentrations/doses with a substance of good water solubility. Therefore, no exposure assessment for that route of exposure is deemed necessary for potassium ferrocyanide and thus no PNECs are derived.

Gentrochema B.V.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Air	no hazard identified:	There is no data to derive a PNEC in air, and no regulatory requirement. Therefore, the PNEC air is not derived.
Secondary poisoning	no potential for bioaccumulation:	The substance is not classified as H373, H372, H360, H361 or H362 under the CLP Regulation, nor has it bioaccumulative potential or low biodegradability. Therefore, exposure assessment regarding secondary poisoning is not required and thus no PNECoral is derived.

Anhand von allen verfügbaren Daten, ist dieser Stoff nicht Einstufungspflichtig, gemäß CLP-Verordnung (1272/2008), als akute Gefahr für die (aquatische) Umwelt, sowohl kurzfristig als langfristig,

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen. Nicht relevant

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt/Verpackung : Entsorgung gemäß den regionalen behördlichen Vorschriften (siehe auch Richtlinien 75/442/EEG und 2006/12/EG).

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale und Europäische Rechtsvorschriften

gemäß den regionalen behördlichen Vorschriften.

REACH (besonders besorgniserregenden Stoffe, SVHC): Nein
Mutterschutzverordnung : -
Jugendarbeitsschutzgesetz : -
Störfallverordnung : -
TA Luft : -
Wassergefährdungsklasse : -

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Centrochema BV

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

16. SONSTIGE ANGABEN

Literaturangaben und Datenquellen: Verschiedene
Version : Nr. 3.01 vom 04.12.2019 (Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.)

Änderungen pro Kategorie der vorigen Version gegenüber : #1.3 Firmendaten
Name des Aufstellers und zuständiges Managers : Herr W. van Loon.
Druckdatum : 04-12-2019

Abkürzungsverzeichnis

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
IATA : International Air Transport Association
ICAO: International Civil Aviation Organization
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent

Gentrochema BV

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.